

**Synopse: Stellungnahmen der Kommunen bzgl. kommunaler Mitfinanzierung
am Kreis-Nachtbuskonzept des Landkreises Böblingen**

Nr.	Kommune	Datum	Direkte Kommunale Mitfinanzierung Stellungnahme Kommunen		
			ja	nein	Erläuterung
1	Aidlingen	03.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen.
2	Altdorf	26.04.12		x	Eine Finanzierung des gesamten Nachtverkehrs über die Kreisumlage wäre besser und gerechter, da sich für Altdorf keine oder höchstens ganz geringe Vorteile ergeben. Der Gemeinderat würde vsl. eine Mitfinanzierung ablehnen.
3	Böblingen	12.04.12			Gemeinsames Schreiben vom 12.04.12 der OB's der Städte Böblingen, Sindelfingen und Leonberg an Landrat Bernhard: Es ist ein einheitliches Vorgehen und homogenes Konzept in Bezug auf die Finanzierung des Gesamtangebotes des Nachtverkehrs erforderlich. Dieses Konzept soll mit den Anforderungen an die Fortschreibung des NVP vereinbar sein.
4	Bondorf	18.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen, damit Kommunen gleichermaßen an den Kosten beteiligt werden. Dies vor allem vor dem Hintergrund, dass schon jetzt Kommunen, die nicht direkt an die S-Bahn angeschlossen sind, diese über die Kreisumlage mitfinanzieren und im Falle einer direkten Mitfinanzierung des Nachtverkehrskonzepts zusätzlich schlechter gestellt würden.
5	Deckenpfronn	25.04.12		x	Kommunale Mitfinanzierung ist nicht sinnvoll. Zum einen wäre dies der Einstieg in die dauerhafte Mitfinanzierung, zum anderen geht es für die einzelne Kommune um recht kleine Beträge und trotzdem wäre ein Grundsatzbeschluss in den Gemeinderäten notwendig.
6	Ehningen	19.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen. Von Verwaltungsseite erscheint es praktikabel und sinnvoll, die ungleichen Verhältnisse der Kreiskommunen über die Kreisumlage auszugleichen.
7	Gärtringen	11.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen.
8	Gäufelden	18.04.12 und 23.04.12		x	Zur Vermeidung von haushaltsbedingten Ungleichbehandlungen der Kreisbürger zwischen reichen und armen Gemeinden und zur Gewährleistung vergleichbarer Fahrplanangebote kann eine überwiegende Kostentragung durch Kommunen nicht gut geheißen werden. Finanzierung durch Aufgabenträger Landkreis gewünscht.

**Synopse: Stellungnahmen der Kommunen bzgl. kommunaler Mitfinanzierung
am Kreis-Nachtbuskonzept des Landkreises Böblingen**

Nr.	Kommune	Datum	Direkte Kommunale Mitfinanzierung Stellungnahme Kommunen		
			ja	nein	Erläuterung
9	Grafenau	18.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen, da es schwierig sein dürfte, alle Gemeinden für eine gemeinsame Finanzierungsregelung gewinnen zu können.
10	Herrenberg	13.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen, da der Landkreis für die Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsdienstleistungen im ÖPNV zuständig ist.
11	Hildrizhausen	13.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen, da es andernfalls notwendig wäre, dass sich alle 26 kommunalen Gremien an der komm. Mitfinanzierung beteiligen müssten. Erfahrungsgemäß werden sich im Ergebnis jedoch einige Kommunen dagegen aussprechen, so dass für diesen Fall das fachliche Konzept noch einmal geändert werden müsste. Vermutlich würde sich bei einem Vergleich der mittelbaren anteiligen Finanzierung über den Anteil der jeweiligen Kommunen an der Kreisumlage mit der unmittelbaren Mitfinanzierung dieses Angebotes durch die Kommunen in Bezug auf den absoluten Betrag kaum ein Unterschied ergeben.
12	Holzgerlingen	18.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen, da die S-Bahn-Verkehre auch vollständig über die Kreisumlage finanziert werden.
13	Jettingen	02.04.12		x	Gegen kommunale Mitfinanzierung, da andernfalls Ungleichbehandlung gegenüber den Gemeinden, die an der S-Bahn liegen und unter anderem mit Kreismitteln ohne komm. Mitfinanzierung angebunden werden.
14	Leonberg	17.04.12			Verweis auf gemeinsames Schreiben vom 12.04.12 der OB's der Städte Böblingen, Sindelfingen und Leonberg an Landrat Bernhard. Es ist ein einheitliches Vorgehen und homogenes Konzept in Bezug auf die Finanzierung des Gesamtangebotes des Nachtverkehrs erforderlich. Dieses Konzept soll mit den Anforderungen an die Fortschreibung des NVP vereinbar sein.
15	Magstadt	23.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen.
16	Mötzingen	12.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen.
17	Nufringen	10.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen.

**Synopse: Stellungnahmen der Kommunen bzgl. kommunaler Mitfinanzierung
am Kreis-Nachtbuskonzept des Landkreises Böblingen**

Nr.	Kommune	Datum	Direkte Kommunale Mitfinanzierung Stellungnahme Kommunen		
			ja	nein	Erläuterung
18	Renningen	03.04.12			Die Stadt Renningen ist von den Änderungen im Nachtverkehrsangebot und deren Finanzierung nicht betroffen. Daher ist keine Stellungnahme zur Frage der kommunalen Mitfinanzierung des Nachtverkehrskonzeptes 2013 erforderlich, auch fachliche/konzeptionelle Anregungen zu diesem Thema erübrigen sich deshalb.
19	Rutesheim	25.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen, wie bei der S-Bahn.
20	Schönaich	19.04.12		x	Würde sowohl im Bereich der Linienführung und Flächenabdeckung als auch rein finanziell zu Ungleichgewichten führen. Gesamtfinanzierung durch Kreisumlagemittel ist sinnvoll.
21	Sindelfingen	12.04.12			Gemeinsames Schreiben vom 12.04.12 der OB's der Städte Böblingen, Sindelfingen und Leonberg an Landrat Bernhard: Es ist ein einheitliches Vorgehen und homogenes Konzept in Bezug auf die Finanzierung des Gesamtangebotes des Nachtverkehrs erforderlich. Dieses Konzept soll mit den Anforderungen an die Fortschreibung des NVP vereinbar sein.
22	Steinenbronn	18.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen, da die Einrichtung eines kreisweiten Nachtverkehrssystems Teil bzw. fester/integraler Bestandteil des Nahverkehrsplans ist.
23	Waldenbuch	17.04.12	x		Komm. Mitfinanzierung zwingend geboten. Dadurch höhere Mitfinanzierung über Kreisumlage verhindert.
24	Weil der Stadt	16.5.12		x	Der umlagegestützten Finanzierung des Nachtbuskonzepts wird zugestimmt.
25	Weil im Schön- buch	25.04.12		x	Nachtverkehr ja - Finanzierung über die Kreisumlage. Es ist nicht praktikabel, in allen Kreis-kommunen positive Beschlüsse aller zuständigen Gremien abzuwarten oder gar einige „weiße Flecken“ für die „Nichtfinanzierer“ im Konzept vorzusehen. Positive Beschlüsse in allen Gemeinden werden nicht für möglich gehalten.
26	Weissach	18.04.12		x	Finanzierung soll über Kreisumlage erfolgen.